

Weisst Du Noch

Pur

Schubladenfach-Geheimnis,
vergilbtes Stückchen Brief
fließt durch meine Finger,
rüttelt wach, was lange schlief.
Zeilen voll Erinnerung,
von bittersüß bis lieb.
Und Blickrichtung nach damals,
staun' ich, was davon alles blieb.

Deine Mutter horcht vorm Zimmer
und wir schmusen durch den Raum.
Der allererste Zungenkuß,
so feucht wie nachts der Traum!!
Ein Strom aus Neugier hat die Spannung
weiter aufgebaut
zur ersten Abenteuerreise
auf deiner nackten Haut.

Weißt du noch, wie die Erde sanft gebebt hat?
Weißt du noch, Fingerspitzen, Haut und Haar.
Weißt du noch, wie verrückt das Herz geklopft hat?
Weißt du noch, ooh, wie das war?
Weißt du's noch??

Gedächtnislücken, nur das Gute bleibt,
die Jahre gehn.
Ob ich dich wohl noch kenne?
Zu lange nicht gesehn!
Wo lebst du jetzt? Wen liebst du?
Besser so, ich weiß es nicht!
Vielleicht wärs 'ne Enttäuschung,
wenn man sich zufällig trifft.

Ich spür noch diesen Stehblues.
Oh, die Hände wandern los.
Zum ersten Mal die reine Lust,
und nicht nur die ist groß.
Daß Liebe nicht im Kopf passiert,
wenn man sich so berührt,
und daß dann die Funken sprühen,
hab ich damals kapiert.

Weißt du noch, wie die Erde sanft gebebt hat?
Weißt du noch, Fingerspitzen, Haut und Haar?
Weißt du noch, wie verrückt das Herz geklopft hat?
Weißt du noch, ooh, wie das war?

Himmel ohne Wolken.
Wir waren nicht von dieser Welt.
Alles war so einfach.
Schade, das so was nicht hält!!
Paradiessekunden,
die uns keiner nimmt.
So wird's nie mehr werden,
so neu und unbedingt!!

Weißt du noch, wie die Erde sanft gebebt hat?

Weißt du noch, Fingerspitzen, Haut und Haar?
Weißt du noch, wie verrückt das Herz geklopft hat?
Weißt du noch, ooh, wie das war?
Weißt du's noch??